

ASTROLOGISCHE ANALYSE

Wer passt zu mir Langform

Jeanette Beatrix Schmidt

03.05.1979 14:35

Hanover



Sonnenzeichen: Stier

Mondzeichen: Löwe

Aszendent: Jungfrau

Inhalts- verzeichnis

Deckblatt	1
Inhaltsverzeichnis	2
Horoskopgrafik	5
Planetenliste	6
Aspektliste	7
Aspektgrafik	8
Elemente	9
Prolog	10
1. Die Achse erstes /siebtes Haus - Einführung	12
Das siebte Haus in den Zeichen	12
Traumpartner gesucht (Aszendent in der Jungfrau)	12
Planeten im siebten Haus und in der Waage	14
Liebe ohne Kompromisse (Pluto in der Waage)	14
2. Die Sonne - Das innere Vaterbild und der eigene Selbsta Ausdruck	15
Die Sonne in den Zeichen	16
Genuss, Sicherheit und Geld gesucht (Sonne im Stier)	16
Die Sonne in den Häusern	17
Beziehung als Sprungbrett in Weite und Ferne (Sonne im 9. Haus)	17

Die Sonnenaspekte	18
Widerstreitende Bedürfnisse (Sonne Quadrat Rad-Mond)	18
Jeder bringt seinen Einsatz (Sonne Trigon Rad-Saturn)	20
Das Unvollkommene lieben lernen (Sonne Konjunktion Rad-Chiron)	21
<hr/>	
3. Mond - Das innere Mutterbild und die eigene seelische Natur	22
<hr/>	
Der Mond in den Zeichen	22
Kreativität braucht Raum und Bewunderung (Mond im Löwen)	22
<hr/>	
Der Mond in den Häusern	23
Emotionale Nähe auf freiwilliger Basis (Mond im 11. Haus)	23
<hr/>	
Die Mondaspekte	24
Zuneigung und Geborgenheit (Mond Trigon Rad-Venus)	24
Geborgenheit durch Sinnsuche (Mond Konjunktion Rad-Jupiter)	25
Geborgenheit in sich selbst finden (Mond Quadrat Rad-Chiron)	26
<hr/>	
4. Die Venus - Die weibliche, empfängliche Seite	27
<hr/>	
Die Venus in den Zeichen	28
Liebe muss spontan sein (Venus im Widder)	28
<hr/>	
Die Venus in den Häusern	29
Liebe, Macht und Transformation (Venus im 8. Haus)	29
<hr/>	
Die Venus-Aspekte	30
Gemeinsam durch Licht und Dunkel gehen (Venus Opposition Rad-Pluto)	30
<hr/>	
5. Der Mars - Die männliche, aktive Seite	31

Der Mars in den Zeichen	32
Liebe mit Ungestüm (Mars im Widder)	32
<hr/>	
Der Mars in den Häusern	33
Durch dick und dünn (Mars im 8. Haus)	33
<hr/>	
Die Mars-Aspekte	34
Sensible Annäherung (Mars Trigon Rad-Neptun)	34
Vom Machtkampf zur Selbstbestimmung (Mars Opposition Rad-Pluto)	35
<hr/>	
6. Lilith - Das ungezähmte Weibliche	36
<hr/>	
Lilith in den Zeichen	37
Echte Souveränität ist Voraussetzung (Lilith im Löwen)	37
<hr/>	
Lilith in den Häusern	38
Freunde auf dem Prüfstand (Lilith im 11. Haus)	38

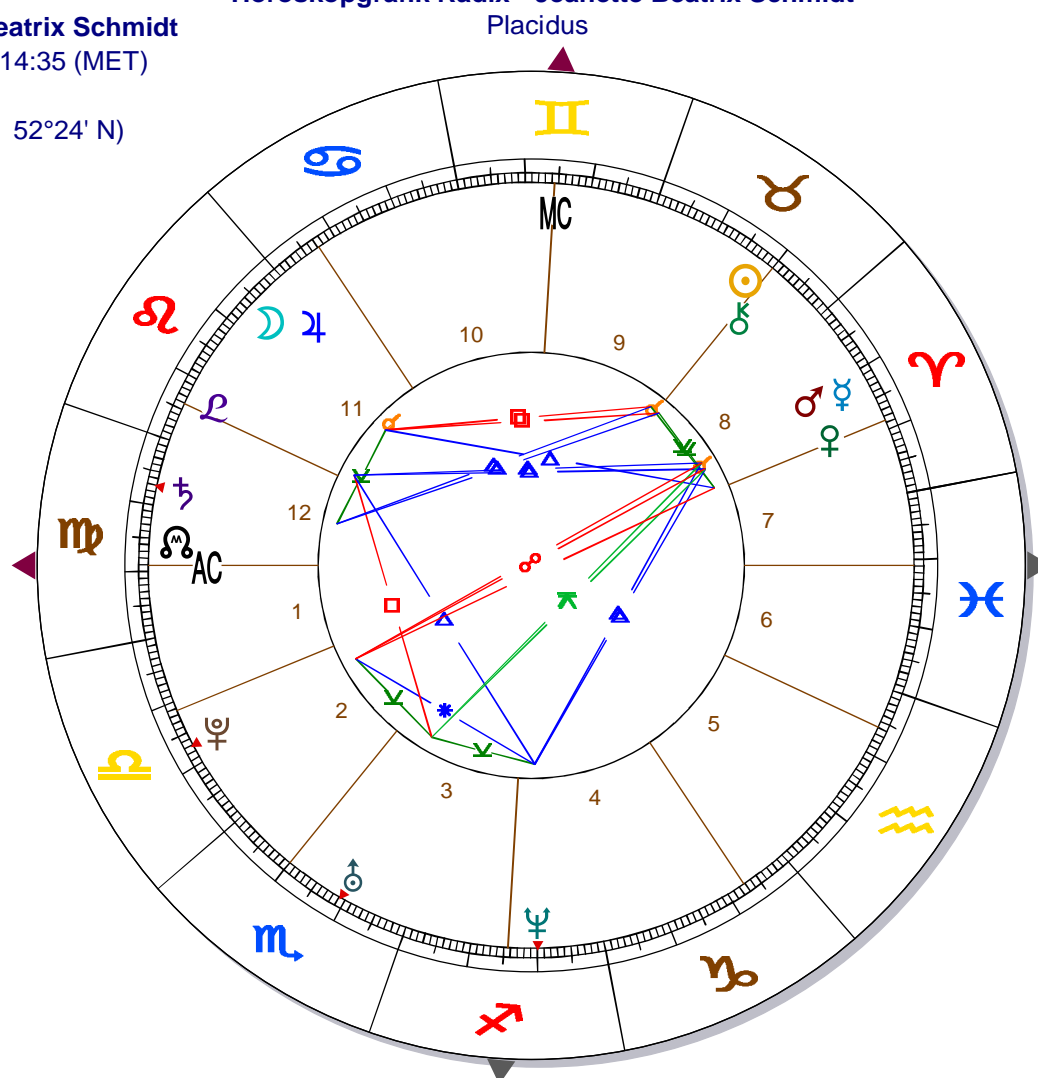
Horoskopgrafik Radix - Jeanette Beatrix Schmidt

Jeanette Beatrix Schmidt

03.05.1979 14:35 (MET)

Hanover

(009°44' E 52°24' N)



Legende	Sonne	Widder	Konjunktion
Mond	Stier	Zwilling	Halbsextil
Merkur	Krebs	Löwe	Sextil
Venus	Jungfrau	Waage	Quadrat
Mars	Skorpion	Steinbock	Trigon
Jupiter	Schütze	Wassermann	Quincunx
Saturn	Fische		Opposition
Uranus			
Neptun			
Pluto			
mKnoten			
Chiron			
Lilith			
AC Aszendent			
MC Medium Coeli			

Liste Planetenstände: Jeanette Beatrix Schmidt

Planeten:	Zeichen:	Häuser:	(Differenz)
☉ Sonne	12°32' Stier	9. Haus	(+2°29')
☾ Mond	5°47' Löwe	11. Haus	(+12°60')
☿ Merkur	18°23' Widder	8. Haus	(+7°01')
♀ Venus	12°32' Widder	8. Haus	(+1°11')
♂ Mars	20°27' Widder	8. Haus	(+9°05')
♃ Jupiter	1°14' Löwe	11. Haus	(+8°27')
♄ Saturn (R)	7°06' Jungfrau	12. Haus	(+12°59')
♅ Uranus (R)	19°16' Skorpion	3. Haus	(+9°13')
♆ Neptun (R)	20°03' Schütze	4. Haus	(+4°29')
♇ Pluto (R)	17°10' Waage	2. Haus	(+5°49')
♁ mKnoten	14°44' Jungfrau	12. Haus	(+20°37')
♄ Chiron	9°35' Stier	8. Haus	(+28°14')
♁ Lilith	22°34' Löwe	11. Haus	(+29°46')
♈ AC Aszendent	19°05' Jungfrau	1. Haus	(+0°00')
♈ MC Medium Coeli	15°35' Zwilling	10. Haus	(+0°00')

Liste Hauspositionen: Jeanette Beatrix Schmidt

Haus:	Zeichen:
1. Haus	19°05' Jungfrau
2. Haus	11°21' Waage
3. Haus	10°03' Skorpion
4. Haus	15°35' Schütze
5. Haus	22°47' Steinbock
6. Haus	24°07' Wassermann
7. Haus	19°05' Fische
8. Haus	11°21' Widder
9. Haus	10°03' Stier
10. Haus	15°35' Zwilling
11. Haus	22°47' Krebs
12. Haus	24°07' Löwe

Die wichtigsten Aspekte: Jeanette Beatrix Schmidt

Radix	Aspekt	Radix	Diff.	Orbis
☉ Sonne	△ Trigon	♄ Saturn	-6°35'	5°44'
	♋ Konjunktion	♄ Chiron	+2°57'	4°00'
	□ Quadrat	☾ Mond	-7°15'	7°13'
	∨ Halbsextil	♀ Venus	-1°60'	4°34'
☾ Mond	△ Trigon	♀ Venus	-7°15'	6°52'
	∨ Halbsextil	♄ Saturn	+1°19'	4°24'
	♋ Konjunktion	♃ Jupiter	+4°33'	5°10'
	□ Quadrat	♄ Chiron	-4°12'	5°53'
☿ Merkur	♁ Opposition	♇ Pluto	-2°47'	5°03'
	⋈ Quincunx	♅ Uranus	-1°07'	4°13'
	♋ Konjunktion	♂ Mars	+2°04'	4°21'
	△ Trigon	♁ Lilith	+4°11'	5°03'
	△ Trigon	♆ Neptun	-2°19'	5°02'
	♁ Opposition	♇ Pluto	-5°22'	5°03'
♀ Venus	∨ Halbsextil	♄ Chiron	-3°03'	3°13'
	♁ Opposition	♇ Pluto	-4°43'	4°46'
♂ Mars	⋈ Quincunx	♅ Uranus	+1°11'	3°56'
	△ Trigon	♆ Neptun	+0°23'	4°45'
	△ Trigon	♁ Lilith	+2°07'	4°46'
	△ Trigon	♄ Chiron	-3°31'	4°23'
♅ Uranus	□ Quadrat	♁ Lilith	-4°42'	4°24'
	∨ Halbsextil	♇ Pluto	+2°06'	2°35'
	∨ Halbsextil	♆ Neptun	+0°47'	2°34'
♆ Neptun	△ Trigon	♁ Lilith	-3°30'	4°04'
	* Sextil	♇ Pluto	+2°53'	3°44'

Elemente, Kreuze, Geschlecht

Elemente	Feuer 7	☽ ♃ ♀ ♂ ♃ ♀ ♃
	Erde 4	☉ ♃ ♃ ♃
	Luft 1	♃
	Wasser 1	♁
Kreuze	Kardinal 4	♃ ♀ ♂ ♃
	Fix 6	☉ ☽ ♃ ♁ ♃ ♃
	Flexibel 3	♃ ♀ ♃
M / W	Männlich 8	☽ ♃ ♀ ♂ ♃ ♀ ♃ ♃
	Weiblich 5	☉ ♃ ♁ ♃ ♃
Quadranten	Quadrant I 2	♁ ♃
	Quadrant II 1	♃
	Quadrant III 5	☉ ♃ ♀ ♂ ♃
	Quadrant IV 5	☽ ♃ ♃ ♃ ♃
Tag / Nacht	Nacht 3	♁ ♃ ♃
	Tag 10	☉ ☽ ♃ ♀ ♂ ♃ ♃ ♃ ♃ ♃

Prolog

Inneres Partnerbild

Aus Ihrem Geburtshoroskop (Radix) können Sie nicht nur die unterschiedlichen Facetten Ihrer eigenen Persönlichkeit ablesen, es enthält auch Angaben über den Partner, der zu Ihrem Wesensmolekül passt. Er ist ebenso komplex wie Sie selbst, sodass es zu einfach wäre zu sagen, zu Ihnen passt dieses oder jenes Sternzeichen. Das komplette Horoskop ist erheblich vielschichtiger in seinen Aussagemöglichkeiten und ermöglicht eine differenziertere Betrachtung. Wenn Sie diesen Text lesen, empfiehlt es sich, Ihr eigenes Horoskop neben sich zu haben. Gibt es einen konkreten Partner in Ihrem Leben, lohnt es sich, auch dort nachzuschauen.

Die Partneranziehung funktioniert nach dem Affinitätsprinzip oder Resonanzgesetz. Sie springen im Außen auf das an, was in Ihnen angelegt ist, ob es Ihnen bewusst ist oder nicht. Die folgende Analyse hilft Ihnen, die Zusammenhänge zwischen Ihrer inneren Struktur und Ihrer Partnerwahl klarer zu sehen zu verstehen.

Ihr eigener Entwicklungs- und Bewusstseinsstand entscheidet darüber, auf welcher Reifeebene Sie Ihrem Partner begegnen. Haben Sie mit bestimmten Aspekten Ihrer Persönlichkeit Probleme, wird Ihr Partner diese durch sein Verhalten auslösen. Er mag dann zwar nicht Ihrem bewussten Wunschbild entsprechen, hilft Ihnen aber letztlich, sich selbst besser zu erkennen.

Vielleicht haben Sie schon erlebt, dass Sie zwar den Partner gewechselt haben, aber doch wieder vor den gleichen Problemen stehen. Hier hilft nur die bewusste Selbsterforschung, damit Sie Ihre Projektionsmechanismen durchschauen, deren Ursprung in den Erfahrungen mit der Mutter und dem Vater liegt. Im Spiegel des Partners entdecken Sie schließlich Ihre bisher unbewussten Seiten, ob Stärken oder Schwächen.

In einer ersten, aber fundamentalen Annäherung an das Partnersuchbild betrachten wir das oder die Tierkreiszeichen im siebten Haus und eventuell dort vorhandene Planeten, ebenso Planeten in der Waage als dem siebten Haus entsprechendes Zeichen.

Des Weiteren sagen im Horoskop einer Frau Sonne und Mars etwas über die gewünschten Qualitäten des Mannes aus, den sie sucht, während es im Horoskop eines Mannes der Mond und die Venus sind, die das Bild der inneren Frau zeichnen. Die einzelnen Positionen dieser Planeten, sowohl im siebten als auch in anderen Häusern, in der Waage und in den anderen Zeichen werden in den darauf folgenden Kapiteln beschrieben, dazu die jeweiligen Aspekte zu den übrigen Planeten. Als Ergänzung, die verborgene Seiten des Partnerverhaltens aufdeckt, werden die Positionen von Lilith beschrieben. Ihr inneres Partnerbild ist also so komplex wie ein realer Partner.

Wenn Sie im Folgenden widersprüchliche Aussagen über sich lesen, muss es Sie nicht verwundern. Niemand ist aus einem Guss, und gerade die widerstreitenden Kräfte in einem selbst machen zwar die Last, aber auch die Würze und Dynamik des Erlebens aus. Die Kunst ist, Ihre eigene Synthese aus den vorhandenen Möglichkeiten zu bilden. Das gelingt Ihnen, wenn Sie sich in allen Aspekten annehmen und nicht versuchen, einem bestimmten Bild gerecht zu werden. Im Übrigen fällt Ihr Wunschpartner nicht fix und fertig vom Himmel, auch Sie haben Möglichkeiten, gestaltend einzugreifen. Wichtig ist zu wissen, was Sie selbst mögen und wollen oder nicht, dann geraten Sie nicht so leicht in eine abhängige Position.

Eine Anmerkung: Die Bezeichnung "Partner" gilt für beide Geschlechter, wenn nicht ausdrücklich aus der Sicht der Frau vom männlichen Partner gesprochen wird. Entsprechend gibt es auch Abschnitte, die auf die männliche Sicht zugeschnitten sind und dann natürlich von der Partnerin sprechen.

Am Ende jedes Bausteines finden Sie noch andere astrologische Entsprechungen, die den beschriebenen Inhalten ähneln. Sie sehen daran, wie vielschichtig und in sich verschlüsselt ein Horoskop ist. Falls Sie das irritiert, überlesen Sie es einfach. Der vorhergehende Text ist das Wichtigste.

1. Die Achse erstes /siebtes Haus - Einführung

Während der Aszendent und das erste Haus das eigene Auftreten und Verhalten symbolisieren, stehen der Deszendent und das siebte Haus für die Erwartung an den Partner. Die durch das dortige Tierkreiszeichen angezeigten Eigenschaften sind uns jedoch nicht immer als Partnersuchbild bewusst, weil wir uns ja mit den Qualitäten des Aszendenten identifizieren und das polare Zeichen dazu auf den anderen projizieren. Ein realer Partner mit solchen Anlagen kann uns sogar auf die Nerven gehen, wenn er Teile von uns selbst repräsentiert, die wir zunächst nicht als zu uns gehörig betrachten. Erst durch den Spiegel des anderen entdecken wir schließlich, dass auch die andere Seite der Medaille zu uns gehört, und versuchen nicht länger, sie zu leugnen oder zu bekämpfen.

Das siebte Haus kann auch mehr als ein Tierkreiszeichen beherbergen und damit unterschiedliche Qualitäten anzeigen. In den Texten dazu werden daher auch die auf das erste Zeichen im siebten Haus folgenden Zeichen als Option beschrieben.

Eine Färbung der Qualitäten im Partnerbild liefern dort vorhandene Planeten, die in diesem Kapitel ebenfalls beschrieben werden, dazu die Planeten in der Waage als dem siebten Haus entsprechendes Zeichen. Manche von ihnen können die ursprünglichen Qualitäten sogar geradezu umkehren, was eine komplexe Partnerdynamik anzeigt und damit Ihr Toleranzspektrum enorm herausfordert. Die Positionen von Sonne und Mond im siebten Haus und in der Waage werden im zweiten und dritten Kapitel beschreiben.

Das siebte Haus in den Zeichen

Traumpartner gesucht (Aszendent in der Jungfrau)

Mit Ihrem Jungfrau-Aszendenten gehen Sie sehr kritisch auf Ihre Umwelt zu und haben zugleich das Bedürfnis, selbst alles richtig zu machen. Ihre Partnererwartung ist dagegen eher verträumt und romantisch, und oft schauen Sie nicht so genau hin, wen Sie da vor sich haben, wenn er nur

einen Zauber ausstrahlt, der Ihrem nüchternen Leben Glanz und Farbe verleiht. Sie haben sogar eine Affinität zu Partnern, die durch eine gewisse Hilflosigkeit oder eine Außenseiterrolle gekennzeichnet sind, und legen sich dann ins Zeug, ihnen aus ihrem Chaos zu helfen.

Oft ist leider Undank der Lohn, Ihr Partner (Planeten oder Aszendent in den Fischen, Planeten im zwölften Haus oder eine starke Neptunbetonung, z. B. im Aspekt zu Sonne, Mond oder Venus oder an den Hauptachsen)entzieht sich Ihrem kritischen Blick, macht Dinge heimlich, und Sie fühlen sich schließlich betrogen. Wenn Sie dazu mit starken Selbstzweifeln zu kämpfen haben, nehmen Sie sogar noch die Schuld auf sich, statt den Mausechelen klar entgegenzutreten. Sie manövrieren sich dann in eine Opferrolle hinein, und der schöne Traum einer idealen Beziehung zerplatzt.

Unkritische Hingabe zahlt sich also nicht aus, Sie dürfen Ihren nüchternen Verstand ruhig einsetzen und sollten gleichzeitig Ihrer Intuition vertrauen, denn Sie hören durchaus die Flöhe husten!

Wunschdenken und Idealisierung bergen den Fallstrick von Illusion und Täuschung. Schöne Versprechungen sind zwar Musik in Ihren Ohren, aber Sie sollten sie auf ihren Realitätsgehalt abklopfen. Denken Sie immer daran, was Sie selbst zu bieten haben. Wenn Sie sich selbst akzeptieren, haben Sie einen gesunden Maßstab, an dem Sie Ihren Partner messen können, wie weit er Ihren Bedürfnissen tatsächlich gerecht wird. Sie sind nicht auf Almosen angewiesen. Lassen Sie Ihr Qualitätsbewusstsein und Ihr Unterscheidungsvermögen walten!

Enthält Ihr siebtes Haus auch den Widder, erwarten Sie schließlich doch Eigeninitiative von Ihrem Partner und regen sich ziemlich auf, wenn er sich einfach hängen lässt. Sie sind zwar zu Kompromissen bereit, doch, was zu viel ist, ist zu viel! Ihr Zorn hilft Ihnen dann aber, sich aus der Opferrolle zu befreien und selbst die Richtung vorzugeben. Sie achten auf gleichberechtigte Verteilung von Rechten und Pflichten und sind nicht länger bereit, die Zeche allein zu zahlen. Statt sich unendlich anzupassen, setzen Sie Bedingungen und trauen sich, etwas zu verlangen. Mit dieser Energie befreien Sie sich aus dem Illusionsnetz.

Planeten im siebten Haus und in der Waage

Liebe ohne Kompromisse (Pluto in der Waage)

Auch wenn Sie Liebe und Harmonie suchen, haben Sie doch radikale Forderungen und wollen nicht im Seichten dümpeln. Es geht gleich ans Eingemachte, der andere wird auf Herz und Nieren geprüft, ob er Ihren Kriterien für Totalität entspricht. Notfalls sind Sie bereit, die Beziehung abubrechen. Laue Kompromisse kommen für Sie nicht infrage.

Sie achten mit Argusaugen auf Fairness und Gleichberechtigung und klagen sie sofort ein, wenn Sie meinen, zu kurz zu kommen. Sie wollen eine machtvolle Beziehung, aber nicht auf Kosten Ihres Einflusses, Sie wollen auch Ihre eigene Macht spüren. Für falsche Anpassung oder gar Unterwürfigkeit sind Sie nicht zu haben. Ihr Gerechtigkeitsgefühl kann mitunter sogar zwanghafte Züge haben, Sie geben nicht einfach klein bei, sondern Ihr Konzept verwirklicht wissen.

Es findet also eine permanente Abgleichung statt, und wenn Sie die Liebe als Ziel nicht aus den Augen verlieren und sich nicht in ständigen Machtkämpfen erschöpfen, hat Ihre Beziehung schließlich eine kraftvolle, nahezu unerschütterliche Basis. Darunter tun Sie es aber auch nicht, Verlegenheitsbeziehungen sind nicht nach Ihrem Geschmack.

Zu dieser Beschreibung passt auch ein Horoskop, in dem Pluto und Venus einen starken Aspekt bilden.

2. Die Sonne - Das innere Vaterbild und der eigene Selbstausdruck

Die Sonne symbolisiert das bewusste Streben nach der eigenen Identität. Die Eltern üben dabei naturgemäß einen prägenden Einfluss auf Ihre sich aufbauende Individualität aus und stellen bestimmte Weichen, sowohl im förderlichen wie im hemmenden Sinne. Im Falle der Sonne ist es der Vater. Ihre Aufgabe ist es nun, sich im Laufe Ihrer Entwicklung aus den durch die Erziehung übergestülpten Definitionen und den entsprechenden Verhaltensweisen herauszuschälen und zu Ihrem ureigenen Wesenskern zu kommen. Der Prozess der Bewusstwerdung, was zu Ihnen gehört und was nicht, läuft über die Partnerwahl ab, und diese enthält neben anderen Kriterien immer auch Aspekte der väterlichen Autorität oder dessen Fehlen. Der Partner als Spiegel zeigt Ihnen, was Sie zunächst nicht sehen können. Neben Ihrer bewussten Erwartungshaltung projizieren Sie besonders die unbewussten Anteile auf einen geeigneten Partner, was einerseits Vertrautheit, andererseits aber auch Widerstand und Konflikte auslöst.

Wenn Sie vom Herzen her ein gutes Verhältnis zu Ihrem Vater haben, suchen Sie einen Partner, der ähnliche Aspekte in seiner Persönlichkeit hat. Wenn Sie Ihren Vater ablehnen, versuchen Sie es mit dem genauen Gegenteil, um früher oder später aber doch auf Eigenschaften zu stoßen, die Sie an Ihrem Vater nicht mögen.

Die bewusste Auseinandersetzung damit lässt sich nicht umgehen, wenn Sie in sich ganz und glücklich werden wollen. Am Ende dieses Prozesses steht dann ein umfassendes Verständnis für die Persönlichkeit des Vaters und eine tiefe Aussöhnung mit ihm. Sie berücksichtigen, dass er einer anderen Generation angehört und durch die damaligen Lebensumstände und Erziehungsmethoden geprägt ist, und können seine positiven Anteile schätzen und in Ihre eigene Persönlichkeit integrieren.

In diesem Kapitel werden die einzelnen Fassetten durch die Zeichen- und Hausposition der Sonne sowie deren Aspekte zu anderen Planeten beschrieben. Sie müssen sich also aus den einzelnen Mosaiksteinen ein Gesamtbild machen, um die Vielschichtigkeit Ihres inneren Vaterbildes, Ihrer eigenen Persönlichkeit und Ihrer Kriterien für die Partnerwahl zu erfassen.

Die Sonne in den Zeichen

Genuss, Sicherheit und Geld gesucht (Sonne im Stier)

Sie schätzen vor allem Verlässlichkeit, Treue und finanzielle Sicherheit. Für schnelle Abenteuer sind Sie nicht zu haben, Sie brauchen Zeit, um Vertrauen zu fassen und sich richtig einlassen zu können. Wenn Sie dann Ja sagen, dauert es wieder lange, bis Sie eine Beziehung beenden. Sie haben Geduld und ertragen eine Menge. Doch eines ist für Sie untragbar: Treuebruch. Dann bekommt die Beziehung einen Sprung, der irreparabel ist.

Ihr Vater hat Ihnen in der Kindheit Rückhalt gegeben. Vielleicht hat er sich nicht besonders viel um Sie gekümmert oder etwas mit Ihnen unternommen, aber er war da. Allerdings werden Sie mit seiner Sturheit, vielleicht auch mit seinem Geiz Schwierigkeiten gehabt haben, wenn Sie etwas wollten, was ihm widerstrebte. Sie konnten betteln oder wütend werden, es half nichts, er blieb auf seiner Position. Das Gefühl, abgewiesen zu sein, hat Ihr Selbstwertgefühl vermutlich ziemlich angeschlagen. Der Rückzug in Ihre eigene Festung war die Abwehrreaktion, um weiteren Verletzungen aus dem Weg zu gehen.

Von Ihrem Partner erwarten Sie ebenfalls Rückhalt und würden sich nie für einen "Luftikus" entscheiden, schon gar nicht, wenn er kein Geld hat. Das ist zumindest Ihre bewusste Absicht. Sie lieben schöne Dinge und erwarten von Ihrem Partner, dass er Ihnen etwas bietet, hin und wieder Geschenke macht und Sie gediegen ausführt. Er muss Ihnen nicht ständig leidenschaftliche Avancen machen, das wäre Ihnen viel zu aufreibend, er soll einfach da sein und Ihnen Beständigkeit garantieren.

Im Konfliktfalle sitzen Sie die Spannung eher aus, als etwas zu unternehmen. Sie hoffen, dass die unbequeme Gefühlslage wieder vorübergeht und alles seinen gewohnten Gang nimmt. Vor Veränderungen schrecken Sie zurück, besonders wenn Ihre finanzielle Situation dadurch unsicher wird. Da Ihr Partner jedoch ähnliche Eigenschaften wie Sie besitzt, grenzt er sich ebenfalls ab, sodass Ihrer beider Sturheit zu einer Art Stellungskrieg führen kann, in dem jeder solange wie möglich auf seiner Position bleibt. Wenn die Beziehung allerdings gut läuft, können Sie alle Sinnenfreuden bestens miteinander genießen.

Ein entsprechender Partner wird eine starke Stierbetonung aufweisen, entweder Planeten oder Aszendent im Stier oder Planeten im zweiten Haus.

Die Sonne in den Häusern

Beziehung als Sprungbrett in Weite und Ferne (Sonne im 9. Haus)

Sie haben Ihren Vater als eine von weltanschaulichen oder religiösen Grundsätzen bestimmte Person erlebt. Seine Überzeugungen gaben Ihnen klare Richtlinien für Ihr Verhalten. Je nachdem, wie weltoffen oder dogmatisch sein geistiger Horizont war, fühlten Sie sich angespornt, Ihr Wissen zu erweitern und nach Erkenntnis zu suchen, oder Sie litten unter dogmatischen Einschränkungen und haben ihn mit Ihrer eigenen Ideologie bekämpft.

So bewegen Sie selbst sich zwischen dem Anspruch, den Weg zu kennen und dem Wunsch, eine Art Lehrer zu finden, der Ihnen sagt, wo es lang geht. Sie begeistern sich für neue Horizonte, ferne Länder und Kulturen, immer auf der Suche nach dem Sinn hinter den konkreten Ereignissen und Fakten. Sie lieben das Abenteuer als Möglichkeit, dem eingefahrenen Trott zu entfliehen und die Dinge und Ihr eigenes Leben aus ganz neuen Perspektiven zu betrachten und zu verstehen.

Als Partner brauchen Sie einen Menschen, der diese Begeisterung teilt, der mitzieht und eigenes Erkenntnisinteresse hat. Beziehung verstehen Sie als Möglichkeit, über das Normale und Gewohnte hinauszuwachsen und ein Stück von Gottes Plan zu erfassen, um Ihre eigene Rolle darin zu verstehen. Sie brauchen den geistigen Austausch, der über die Themen des Alltags hinausreicht und ihnen aus erhöhter Sichtweise wiederum eine Bedeutung verleiht.

Meinungsverschiedenheiten über den richtigen Glauben oder die richtige Überzeugung können zu heftigen Auseinandersetzungen führen, bei der auch dogmatische Standpunkte aufeinander prallen. Trotzdem geht es Ihnen immer um die Wahrheit, und wenn Sie einsehen, dass Sie falsch liegen, können Sie loslassen und umschwenken. Wichtig ist dann nicht, ob Sie Recht haben, sondern dass überhaupt jemand eine überzeugende Einsicht hat.

Ihr Partnerbild hat also nicht so viel mit Romantik im Sinne von Händchen halten und Liebesgeflüster zu tun. Ihre Romantik ist die gemeinsame Ergriffenheit angesichts eines Sonnenuntergangs oder einer grandiosen Landschaft als Botschaft von etwas Höherem und Größeren als Sie selbst. Sie können sich dann wie staunende Kinder vor dem großen Firmament fühlen und in euphorischer Andacht verstummen. Wenn Sie solche Momente mit einem Partner teilen können, sind Sie in Ihrem siebten Himmel.

Ein entsprechender Partner kann Planeten im neunten Haus oder im Schützen haben. Daneben sind auch ein Schütze-Aszendent denkbar oder eine starke Jupiterbetonung, z.B. Jupiter im Aspekt zu Sonne oder an den Hauptachsen.

Die Sonnenaspekte

Widerstreitende Bedürfnisse (Sonne Quadrat Rad-Mond)

Bei Ihrem Vater haben Sie eine Diskrepanz zwischen seiner Persönlichkeit, die er bewusst zur Schau trug, und seiner Gefühlsnatur erlebt. Als Kind konnte Sie diese Zusammenhänge nicht analysieren, haben sie aber unmittelbar erfahren, z. B. durch plötzliche Stimmungswechsel, die Sie vermutlich erschreckt haben. Um seine eigene Unausgeglichenheit zu kompensieren, hat Ihr

Vater vielleicht eine ausgeprägte Dominanz an den Tag gelegt, dann wieder konnte er sehr liebevoll und zugänglich sein, um im nächsten Moment gereizt auf irgendetwas zu reagieren, das ihn störte. Wahrscheinlich gab es viele Spannungen zwischen Ihren Eltern, möglicherweise lebten sie auch getrennt, sodass Sie zwischen Vater und Mutter hin- und hergerissen waren.

So ist auch Ihre Partnerwahl von dieser spannungsreichen Dynamik geprägt. Einerseits passt Ihr Partner in Ihre Vorstellungen, andererseits fehlt oder stört etwas. Durch Ihre ungesättigten Bedürfnisse nagt ständig eine mehr oder minder deutliche Unzufriedenheit an Ihnen. So könnten Sie sich innerhalb einer Beziehung nach einem anderen Partner sehnen, bekommen ihn vielleicht auch, nur um zu sehen, dass auch dort etwas fehlt, was Sie vermissen, und Sie am gleichen Ort sind wie zuvor.

Die Erwartung, dass Sie irgendwann jemanden finden, der all Ihre Wünsche erfüllt, führt Sie in eine Sackgasse, denn Sie sind ständig auf der Suche und kommen nirgends an. Der Schlüssel liegt in Ihnen selbst. Der wichtigste Schritt ist, die Heimat und Geborgenheit, nach der Sie sich sehnen, in sich selbst zu suchen. Dann müssen Sie die Verantwortung für Ihre Bedürfnisse nicht an den Partner delegieren, sondern können sich Ihr eigenes seelisches Refugium schaffen.

Das befreit Sie aus Ihrer kindlichen emotionalen Abhängigkeit. Statt etwas zu erwarten, können Sie aus innerer Souveränität heraus plötzlich etwas geben und fühlen sich stark. Sie sind in der Lage, Ihre Beziehung aktiv zu gestalten und sich auch abzugrenzen. Fühlen Sie sich einmal traurig und bedrückt, drücken Sie Ihre Empfindungen aus, um sich selbst zu erleichtern, nicht um den anderen in Zugzwang zu bringen. Daraus kann sich ein umfassendes gegenseitiges Verständnis und Mitgefühl entwickeln, das die Autonomie des einzelnen respektiert. Der Weg ist nicht leicht, führt aber zu einer schönen Reife.

Dieser Konstellation entspricht annähernd eine Sonne im Krebs oder im vierten Haus oder ein Mond im Löwen oder im fünften Haus.

Jeder bringt seinen Einsatz (Sonne Trigon Rad-Saturn)

Sie haben durch Ihren Vater gelernt: Ohne Fleiß kein Preis. Durchhaltevermögen und Disziplin sind die Grundlage dafür, Ihren Vorstellungen und Wünschen eine konkrete Form zu geben und Erfolg zu haben. Er mag eine freundliche, aber in der Sache unerbittliche Haltung eingenommen haben. Sie konnten sich durch Ausreden und Schmeicheleien nicht vor der Verantwortung drücken und haben gelernt, die Konsequenzen für Ihr Tun zu tragen.

Mit diesem Rüstzeug haben Sie schon früh eine Reife entwickelt, was Ihre persönliche und berufliche Entwicklung betrifft. Sie sind ernsthaft, ohne verbissen zu sein.

Dennoch sehnen Sie sich nach einem Partner, der Ihnen väterlich zur Seite steht. Nicht dass Sie ihm alles überlassen wollen, dafür haben Sie sich selbst genügend Kompetenz angeeignet. Doch Sie hätten gern eine Stütze im Hintergrund, die die Härten abfedert. Ein Partner in einer angesehenen, soliden Position wäre ein Garant dafür.

Sie wünschen sich außerdem einen Mann, auf den Sie stolz sein, den Sie bewundern und achten können, ohne ihn deswegen in den Himmel zu heben. Er soll ein angenehmes Echo auf Ihre eigenen Bemühungen sein und mit Lob und Anerkennung nicht sparen. Am liebsten wäre Ihnen ein partnerschaftliches Verhältnis im Sinne einer fruchtbaren Zusammenarbeit in gegenseitigem Respekt und gegenseitiger Verantwortung. Sie brauchen durchaus Ihre eigene Einfluss- und Kompetenzsphäre, doch das Übergeordnete sollte Sie verbinden. Sich ganz allein durchs Leben zu kämpfen, kommt Sie hart an.

Dieser Konstellation entspricht in etwa auch Saturn im Löwen oder im fünften Haus oder Sonne im Steinbock oder im zehnten Haus.

Das Unvollkommene lieben lernen (Sonne Konjunktion Rad-Chiron)

Sie haben Ihren Vater auf subtile Weise angeschlagen erlebt. Selbst wenn er in seiner Autorität strahlte, gab es einen latenten Bruch in seiner Persönlichkeit, eine verborgene Verletzung seines Selbstbewusstseins schimmerte durch.

Mit diesem Vorbild haben Sie eine Affinität zu Partnern, die es ebenfalls nicht leicht mit sich haben, denn auch Sie leiden an Selbstzweifeln und haben Verständnis dafür. So sehr Sie sich wünschen, einen strahlenden, souveränen Partner zu haben, der Ihr eigenes Defizit ausgleicht, früher oder später zeigt sich die Wunde, entweder bei Ihrem Partner oder bei Ihnen selbst.

Jetzt geht es darum, weder sich noch den Partner dafür anzuklagen, sondern zu akzeptieren, was ist. Vielleicht müssen Sie sich von Ihren Idealvorstellungen verabschieden und eine neue, mitfühlende Betrachtungsweise entwickeln, die jenseits von Schuld angesiedelt ist. Ihr Herz ist der zentrale Ort, wo Heilung stattfinden kann.

Wenn Ihr Partner Ihnen etwas nicht geben kann, müssen Sie es nicht länger als gegen sich gerichtet ansehen, sondern verstehen, dass er nicht anders kann. Auch Sie selbst werden entdecken, dass Sie trotz bester Absicht bestimmte Dinge nicht tun können, die Ihr Partner erwartet. Das gegenseitige Eingestehen der Unfähigkeit in den entsprechenden Punkten kann Sie dann auf neue Weise zusammenschweißen und Ihnen eine Intimität und Liebe bescheren, die weit über das hinausgeht, was aus einer Anspruchshaltung heraus möglich ist.

Eine gewisse Ähnlichkeit zu dieser Konstellation hat die Sonne in der Jungfrau oder im sechsten Haus.

3. Mond - Das innere Mutterbild und die eigene seelische Natur

Der Mond symbolisiert das Bedürfnis nach emotionaler Geborgenheit und zeigt, was Sie brauchen, um sich wohl zu fühlen. Er beschreibt auch, wie Sie Ihre Mutter als früheste Quelle von Nahrung, Wärme und Zuneigung erfahren haben.

Die Signale von Zuwendung oder Ablehnung haben Sie unmittelbar empfangen, daraus eine positive oder negative Einstellung zu sich selbst abgeleitet und entsprechende Reaktionsmuster gebildet. Das Ganze lief natürlich ohne bewusste Reflexion ab. Die Prägung durch die Mutter findet auf einer vorbewussten Stufe statt, ist aber umso nachhaltiger und erschließt sich oft erst später durch bewusste Selbsterforschung.

Die frühe Identifikation mit Ihrer Mutter wirkt sich auch darauf aus, wie Sie sich als Frau erleben. Hatte sie ein positives, lustvolles Verhältnis zu Ihrem Vater oder zu Männern im Allgemeinen, können auch Sie Ihre Weiblichkeit und Erotik genießen. Hatte sie eine ablehnende Haltung, haben Sie es vermutlich schwer, einen positiven Zugang zu Ihrem Frausein zu bekommen.

Die Zeichen- und Hausstellung Ihres Mondes beschreibt die Grundqualitäten Ihres inneren Mutterbildes und Ihrer eigenen Bedürfnisse. Die Aspekte des Mondes zu anderen Planeten zeigen zusätzliche Facetten auf und machen deutlich, wie komplex Ihr Verhältnis zur Mutter war und ist.

Der Mond in den Zeichen

Kreativität braucht Raum und Bewunderung (Mond im Löwen)

Sie haben Ihre Mutter als zentrale Person in der Familie erlebt, die sozusagen Hof hielt. Wenn sie gut gelaunt war, gab es Lachen und Fröhlichkeit im Haus. Fühlte sie sich in ihrer Majestät nicht gewürdigt, konnte sie autoritär und herablassend sein. Sie hatte es gern, dass man nach ihrer Pfeife tanzte und sie im Mittelpunkt der Bewunderung stand. So haben auch Sie von Haus aus ein gutes Selbstbewusstsein, zumindest den Anspruch, etwas Besonderes zu sein. Sie treten mit einer gewissen Autorität auf und sind nicht zu übersehen.

In einer Beziehung blühen Sie auf, wenn Sie sich bewundert fühlen. Dann sprudeln Ihre Kreativität und Ihr Humor. Ihr Partner muss Ihnen den Raum lassen, sich zu entfalten, und Sie brauchen eine großzügige Bühne dafür. Tut er es nicht, gibt es Dominanzkämpfe. Ihr Stolz ist leicht verletzt, doch Sie knicken nicht etwa ein, sondern strafen die Missachtung Ihrer Person mit Verachtung und entwickeln Starallüren, um dem Partner zu signalisieren, dass er nicht so leicht an Ihnen vorbeikommt. Selbst wenn Sie innerlich gekränkt sind, behalten Sie den Kopf oben. Schwäche zu zeigen, fällt Ihnen sehr schwer.

Sie sind eine Schauspielnatur und haben Sinn für dramatische Auftritte auch im Alltag. Jede Gefühlsregung wird zu einer pointierten Inszenierung. Sie stecken nicht einfach etwas weg. Verletzt Ihr Partner Sie, bekommt er ein entsprechendes Bühnenstück als Quittung. Wenn Sie aber glücklich sind, strahlen Sie und erwärmen Ihr Umfeld, Sie sind wie früher der Sonnenschein in der Runde und verleihen der Situation Glanz. Ein Partner, der zu Ihnen passt, kann Planeten im Löwen oder im fünften Haus haben.

Der Mond in den Häusern

Emotionale Nähe auf freiwilliger Basis (Mond im 11. Haus)

Sie haben in Ihrer Kindheit und Jugend erlebt, dass Ihre Mutter ihre Fürsorge nicht nur auf die Familie begrenzt, sondern darüber hinaus ausgeweitet hat. Freunde, Kollegen, Mitglieder von Gruppen, denen sie innerlich nahe stand - mit all diesen Menschen mussten Sie die Aufmerksamkeit Ihrer Mutter teilen und sich mit einreihen. Eine Extrawurst gab es für Sie nicht. Andererseits mögen Sie diese Situation auch als anregend und ungezwungen empfunden haben, Sie hatten Ihre Bewegungsfreiheit und auch andere Menschen als Bezugspersonen.

So sind Ihnen Gruppen vertraut, Sie fühlen sich darin wohl und scharen selbst gern Menschen um sich, die Sie mögen und die Sie zu Ihrer "Großfamilie" zählen. Das eine Mal verwöhnen Sie, das andere Mal lassen Sie sich umhegen und pflegen.

Eine Partnerschaft sollte diese Freiheit ebenfalls beinhalten. Sie mögen nicht ständig abgekapselt in der trauten Zweisamkeit sein. Sie brauchen auch Ihre Freunde, und Ihr Partner sollte sich integrieren, nicht stets eine Sonderstellung einnehmen wollen. Es muss ebenso möglich sein, dass Sie ohne Ihren Partner etwas unternehmen. Sie möchten Ihre Unabhängigkeit behalten und sich freiwillig für Verbindlichkeit und Nähe entscheiden. Einengung vertragen Sie nicht, Ihre freundliche Wärme und Fürsorglichkeit ersterben dadurch.

Finden Sie einen Partner, der ähnlich gelagert ist, flechten Sie gemeinsam ein Band, das gerade durch seine Dehnbarkeit lange hält. Immer wieder erleben Sie überraschende Wenden, die neue Inspiration und Lust auf Gemeinsamkeit bringen, nur darf niemand den Fuß in die Tür stellen, wenn diese sich schließen will. Sie brauchen eine gute Portion innerer Autonomie, um mit dieser Bandbreite zwischen Nähe und Distanz umgehen zu können.

Ein geeigneter Partner kann Planeten im Wassermann oder im elften Haus, einen Wassermann-Aszendenten oder Uranus im Aspekt zu Sonne, Mond, Venus oder Mars oder am Aszendenten haben.

Die Mondaspekte

Zuneigung und Geborgenheit (Mond Trigon Rad-Venus)

Sie hatten ein freundliches, vertrautes Verhältnis zu Ihrer Mutter und konnten sich ihr ohne Scheu mit Ihren Wünschen und Nöten zeigen. Es gab keine Konkurrenz, sondern gegenseitiges Verständnis, sie war und ist fast wie eine Freundin, die Beziehung trägt Züge von Partnerschaftlichkeit und Gleichberechtigung, die Rollen können je nach Situation wechseln.

Auf die gleiche Weise begegnen Sie Ihrem Partner, Fürsorglichkeit und Fairness bestimmen den Umgang miteinander, und Sie empfinden die gleiche familiäre Vertrautheit wie seinerzeit.

Es macht Ihnen Spaß, ein schönes, gemütliches Zuhause als Rahmen für harmonische Zweisamkeit zu schaffen. Sie können wie Kinder zusammen spielen und turteln und sich dabei ganz ungezwungen fühlen.

Diese Verbundenheit lässt sich auch durch Konflikte kaum erschüttern, Sie finden immer wieder zueinander, einfach weil das Zusammensein so schön und nahrhaft für die Seele ist.

Dissonanzen werden durch Verständnisbereitschaft geklärt, es muss keine harten Kämpfe geben. Sie haben also einen wunderbaren Fundus an Zuneigung und Zusammengehörigkeit, dass Sie auch gelegentliche Stürme gemeinsam überstehen.

Dieser Konstellation ähnelt der Mond in der Waage oder im siebten Haus oder Venus im Krebs oder im vierten Haus.

Geborgenheit durch Sinnsuche (Mond Konjunktion Rad-Jupiter)

Ihre Mutter hat Ihnen eine positive Identifizierung erlaubt, indem sie Sie stets gefördert und ermuntert hat. Wenn Sie niedergeschlagen waren, konnten Sie sich bei ihr Rat und Trost holen, und dann sah die Welt gleich nicht mehr so finster aus. Vor allem hat sie Ihnen einen Glauben vermittelt, dass die Dinge letztendlich einen guten Ausgang, zumindest einen Sinn haben, dessen Erkennen Sie weiterbringt.

So sind auch Sie eine stete Spenderin von Zuversicht. Sie schauen voraus, nicht intellektuell, sondern mithilfe Ihres Gespürs, Sie haben einen Riecher für zukünftige Entwicklungen. Von dieser Grundhaltung profitiert auch Ihr Partner. Vielleicht bekämpft er Sie gelegentlich, weil er nicht zugeben will, dass Sie Recht haben, so einfach aus dem Instinkt heraus, während er sich seinen Kopf zerbricht und mit seiner Ratio nicht vom Fleck kommt. Doch insgesamt weiß er Ihren Rat durchaus zu schätzen. Sie sind für ihn sogar manchmal etwas Unfassbares, geradezu Unheimliches, wenn er sich nicht traut, seinem eigenen Gefühl zu folgen.

Mit Ihrer positiven Grundeinstellung ziehen Sie viele gute Umstände in Ihr Leben, und das muss nicht nur auf der materiellen Ebene liegen. Ihre Begeisterung, Zusammenhänge zu verstehen, ist ein Glück an sich, das Sie sehr gern teilen. Wehrt sich Ihr Partner dagegen, sollten Sie Ihre Kraft jedoch nicht damit vergeuden, ihn bekehren zu wollen. Sie verschaffen sich damit nur schlechte Gefühle.

Freuen Sie sich an Ihren Gaben und Einsichten, dann sind Sie automatisch ein Anziehungspunkt. Wenn Sie es schaffen, Ihr Wissen nur weiterzugeben, wenn Sie danach gefragt werden, haben Sie sehr viel geschafft, nämlich Ihre innere Integrität. Sie haben es dann nicht nötig, beweisen zu müssen, dass Sie die Wahrheit kennen. Sie ruhen ganz einfach mit Ihrem Wissen in sich. Ihre Geborgenheit liegt dann in etwas Höherem, und das macht Sie von der Zustimmung oder Ablehnung Ihres Partners unabhängig. Das bedeutet nicht, hochmütig zu werden. Im Gegenteil, aus Ihrer Gelassenheit heraus fällt es Ihnen leicht, dem anderen zu dienen.

Eine ähnliche Konstellation ist der Mond im Schützen oder im neunten Haus oder Jupiter im Krebs oder im vierten Haus.

Geborgenheit in sich selbst finden (Mond Quadrat Rad-Chiron)

Sie tragen aus Ihrer Erfahrung mit Ihrer Mutter eine tiefe Wunde von Ungeborgenheit in sich. Ihre Mutter hatte vermutlich ziemlich viel mit sich selbst zu tun und war außer Stande, Ihnen die Nestwärme zu geben, die Sie gebraucht hätten. Möglicherweise hat sie sich in einer Weise schwach gezeigt, dass Sie sich sogar für ihr Wohlbefinden verantwortlich fühlten, obwohl Sie damit überfordert waren. So tragen Sie Schuldgefühle und Selbstwertzweifel in sich, ohne dass Sie schuldig sind.

Durch all diese Erfahrungen hat sich bei Ihnen jedoch ein starkes Mitgefühl für Menschen herausgebildet, die nicht im strahlenden Licht des Erfolgs stehen. Vielleicht fühlen Sie sich dieser Aufgabe zunächst nicht gewachsen und versuchen, Ihre eigene Wunde durch äußeren Erfolg zu kaschieren und sich ganz normal zu profilieren. Doch spätestens bei der Partnerwahl treffen Sie instinktiv auf einen Menschen, der Ihr Einfühlungsvermögen und Ihre Fürsorge braucht und nicht von vornherein zu den Gewinnern gehört, selbst wenn er nach außen so erscheint.

Je sensibler und ehrlicher Sie mit sich selbst umgehen und Ihre Bedürfnisse und Schwächen eingestehen, desto eher finden auch Sie Unterstützung. Es bringt Ihnen nichts, nach außen Stärke zu demonstrieren, Sie sind dadurch nicht wirklich stark. Das werden Sie jedoch, wenn Sie Ihr Herz öffnen, sich mit all Ihren Empfindungen und Bedürfnissen zeigen und sich andererseits um die Menschen kümmern, die gerade Ihre Hilfe gebrauchen können. Dabei dürfen Sie sich selbst nicht vergessen, sonst landen Sie wiederum in einer Rolle und gehen an sich vorbei. Hilfe annehmen und Hilfe geben, wie es gerade erforderlich ist, das bringt Sie ins Lot.

Möglicherweise tragen Sie ein Ideal von Perfektion in sich, wie es zu sein hätte, und schneiden sich damit den Weg zur Heilung ab. Denn Ihr Blick richtet sich immer auf die Kluft zwischen Anspruch und Realität. Erst wenn Sie zutiefst akzeptieren, wie es ist, werden Sie milde und gelassen und finden Ihren Frieden. Das Zentrum Ihrer Geborgenheit sind Sie selbst, und eine versöhnliche, verzeihende Haltung sich selbst und anderen gegenüber ist der Weg zum Glück. Die positive Resonanz Ihres Partners und Ihrer Umwelt ist die Bestätigung. In etwa ähnelt diese Konstellation Planeten in der Jungfrau oder im sechsten Haus.

4. Die Venus - Die weibliche, empfängliche Seite

Wie Sie bereits gesehen haben, ist die Beziehung zu den Eltern prägend für Ihre Persönlichkeit und Ihre Partnerwahl. Doch es gibt auch eine eigenständige Ebene, die sich davon abheben und eigene Wege gehen will. Das ist die Ebene von Venus und Mars, den beiden geschlechtlichen Polen gegenseitiger körperlicher und seelischer Anziehung.

Die Venus symbolisiert den weiblichen Pol in beiden Geschlechtern. Als Frau identifizieren Sie sich mit deren Qualitäten und möchten dafür geliebt werden. Als Mann suchen Sie eine Frau, die Ihrem inneren Bild entspricht und diesen Teil in Ihnen weckt. Die Zeichen- und Häuserstellung der Venus gibt darüber Auskunft. Die Vielschichtigkeit dieser Persönlichkeitsebene wird durch die Aspekte zu den anderen Planeten deutlich.

Die Venus in den Zeichen

Liebe muss spontan sein (Venus im Widder)

Sie sehen sich als aktive, unabhängige Frau und springen auf direkte Werbung an, subtile, verdeckte Zeichen finden bei Ihnen keine Resonanz, Sie bemerken sie noch nicht einmal. Sie wollen direkt angesprochen werden und nichts errahnen müssen. Bei Ihrer Entscheidung folgen Sie Ihren unmittelbaren Impulsen, entweder haben Sie Lust oder nicht. Es gibt da keine langen Diskussionen, Sie wissen, was Sie wollen und sind dann auch nicht umzustimmen. Die Sache ist für Sie schnell klar.

Um sich in Ihrem Element zu fühlen, brauchen Sie einen Mann, der spontan, selbstbewusst und unternehmungslustig ist. Sie haben es gern, wenn es gleich los geht, denn Sie selbst sind auch schnell dabei. Geduldiges Warten ist nicht Ihr Ding. Spontaneität bringt Ihr Blut am meisten in Wallung. Wird es langweilig, lässt Ihr

Elan schnell nach. Fruchten Ihre erneuten Vorstöße nicht, sehen Sie sich nach etwas Neuem um. Es muss also schon eine anregende Dynamik vorhanden sein, damit Sie bei der Stange bleiben.

Sie fühlen sich lebendig, wenn Sie in Bewegung sind, vielleicht zusammen joggen, Mountainbike fahren oder tanzen gehen. Sie brauchen nicht unbedingt schöne Worte, sondern Taten. Ihre kämpferische Seite liebt es außerdem, sich mit dem Partner zu messen, ein bisschen Konkurrenz stachelt Sie an. Auch vor einem Streit schrecken Sie nicht zurück, Sie sagen, was Sie wollen.

Vielleicht bremsen gewissen Selbstwertzweifel aus anderen Bereichen Ihrer Psyche das in Ihnen angelegte Temperament, doch im Laufe Ihrer Entwicklung wird es einfach hervorbrechen müssen, Sie können es nicht zurückhalten, so wenig wie etwa einen Nieser. Sie können also darauf vertrauen, dass Ihr Beziehungsleben bunt und abwechslungsreich ist.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im Widder oder im ersten Haus, einem Widder-Azendenten oder einem Marsaspekt zu Sonne, Mond oder Venus.

Die Venus in den Häusern

Liebe, Macht und Transformation (Venus im 8. Haus)

Sie sind eine leidenschaftliche Frau mit einer charismatischen, geheimnisvollen Ausstrahlung und nur an tiefen Beziehungen interessiert, die Sie bis in den Grund berühren. Sie suchen einen Partner, der keine Angst vor Gefühlen hat und bereit ist, den Weg mit Ihnen bis an die Grenze zu gehen. Tabus sind kein Thema für Sie, Sie wollen die Essenz erleben, und da sind Zimperlichkeit und Prüderie unangebracht. Manchmal führt der Weg auch ein Stück durch die eigene Hölle.

Nichts ist lau, entweder heiß oder kalt, Freund oder Feind. Alle heftigen Emotionen tauchen in einer solchen Beziehung auf. Ein Hauptpunkt ist die Auseinandersetzung mit Macht. Angst vor Ohnmacht führt zu Manipulation und Kontrolle. Wenn Sie jemanden lieben, möchten Sie ihn ganz für sich haben, geradezu verschlingen, um sich mit ihm zu vereinigen.

Gleichzeitig hegen Sie ein tiefes Misstrauen, das letztlich auf Selbstwertzweifeln basiert, aber als Feindbild auf den Partner projiziert wird. Sie wollen totale Hingabe und schrecken davor zurück, aus Angst Ihre Autonomie zu verlieren. Manchmal trägt Ihre Leidenschaft auch zwanghafte Züge, bis hin zur Hörigkeit. Sie sind dann wie besessen von bestimmten Vorstellungen und Wünschen und kommen trotz besseren Wissens nicht davon los. Auch eifersüchtige Unterstellungen gehören dazu und zeugen von einer tiefen Verlustangst.

Ihre Abhängigkeit von der Zuneigung oder Ablehnung durch den Partner nimmt in dem Maße ab, in dem Sie sich auf sich selbst als Ganzheit besinnen und die an den anderen delegierte Macht zu sich zurücknehmen. Ihre leidenschaftliche Natur bleibt, doch Sie erleben sich nicht mehr als defizitär und benötigen keine Manipulation mehr. Denn Sie erkennen, dass Sie beide in einem Boot sitzen und gleichberechtigt sind. Das Werk der alchemistischen Hochzeit kann nur gemeinsam vollbracht werden, Einzelsiege sind sinnlos und kontraproduktiv. Wenn Sie die Dunkelheit durchwandert haben, kommen Sie ans Licht, vollkommen verwandelt.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im achten Haus oder im Skorpion, einem Skorpion-Aszendenten oder Pluto im Aspekt zu Sonne, Mond, Venus und Mars oder am Aszendenten.

Die Venus-Aspekte

Gemeinsam durch Licht und Dunkel gehen (Venus Opposition Rad-Pluto)

Beziehungen berühren Sie bis in Ihren Kern, manchmal so, als müssten Sie sterben. Sie wünschen sich eine schöne, leidenschaftliche Partnerschaft, es fängt auch prickelnd und beglückend intensiv an, doch dann stellen sich nach und nach die dunklen Seiten ein. Gefühle, die Sie längst gebannt zu haben glaubten, steigen aus dem Untergrund auf, treiben Sie mächtig um und bringen Sie an den Rand Ihrer bisherigen Selbstdefinition. Die Konzepte von Partnerschaft, auf denen Ihre bisherigen Erwartungshaltungen beruhen, werden total erschüttert, Ihre manipulativen Strategien Ihnen aus der Hand geschlagen, bis Sie ganz nackt dastehen und sich zu sich selbst bekennen müssen.

Die tiefere Absicht dieser Energiekombination ist, sich durch eine Partnerschaft vollkommen zu wandeln. Doch das Loslassen macht Angst, und meist wehren Sie sich mit Händen und Füßen dagegen, sich von alten psychischen Bastionen zu trennen, und sei Ihnen deren zwanghafter Charakter auch noch so bewusst.

Ihr Bedürfnis nach Intensität und Ihr Bestreben, bis an die Grenze zu gehen, macht Sie jedoch immer wieder für einen Partner empfänglich, der die tiefsten Schichten in Ihnen berührt. Nur ehrliche Liebe ermöglicht Ihnen, über Ihre Kontroll- und Abwehrmechanismen hinauszugehen und nach den verborgenen Ursachen in sich zu forschen.

Wenn Sie durch dieses Fegefeuer von Machtkämpfen, Eifersucht, Ohnmacht, Wut und Angst gegangen sind, sind Sie ein anderer Mensch. Die Dämonen schrecken Sie nicht länger, Sie geben Ihre Schattenkämpfe und Manipulationen auf, nehmen Ihre eigene Handlungsmacht wieder in Besitz und sind sogar zu heiterer Gelassenheit fähig. Wenn dieser emotionale Orkan Sie nicht umwirft, kann Sie schließlich nichts mehr umwerfen, selbst der Tod schreckt Sie nicht mehr.

Doch bis dahin ist ein langer Weg, und er kann nicht leichtfertig gegangen werden. Sie brauchen Mut und Wahrhaftigkeit dazu und einen Partner, der mit Ihnen auch die dunklen, Furcht erregenden Strecken gemeinsam geht und Ihnen in der Weise beisteht, dass er den gleichen Prozess in sich selbst vollzieht. Denn nur so hat er eine Ahnung, vor welchen Abgründen Sie mitunter stehen. Eine solche Liebe ist unverbrüchlich.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im Skorpion oder im achten Haus, einem Skorpion-Aszendenten oder Pluto im Aspekt mit Sonne, Mond, Venus oder Mars oder an den Hauptachsen.

5. Der Mars - Die männliche, aktive Seite

Der Mars als Gegenpol zur Venus drückt den Wunsch aus, auf den Partner zuzugehen und ihn für sich zu gewinnen. Im Horoskop einer Frau symbolisiert er den Typus Mann, den sie als inneres Bild in sich trägt und auf den sie im außen anspringt. Gleichzeitig steht er auch für das eigene Engagement in der Partnerschaft. Für einen Mann zeigt er die Eigenschaften, mit denen er sich identifiziert und auf "Eroberungsfeldzug" geht. Die Zeichen- und Häuserstellung sowie die Aspekte zu den anderen Planeten illustrieren die Fassetten, die Ihr Handeln beeinflussen.

Der Mars in den Zeichen

Liebe mit Ungestüm (Mars im Widder)

Sie suchen einen Partner, der deutliche Signale setzt und direkt auf Sie zukommt. Sie reagieren auf den Blitz des ersten Augenblicks und spüren sofort, ob es funkt es oder nicht. Wenn Sie unter Strom stehen, werden auch Sie aktiv. Sie sind nicht der Typ, der hofft und bangt und die Augen niederschlägt, Sie gehen selbst in die Offensive. Wenn Ihr Partner allerdings zu impulsiv und fordernd ist, Sie im Sturm nehmen will und Ihre Stopmarken einfach übergeht, können Sie sich allerdings auch entscheiden abwenden oder aggressiv reagieren.

Sie lieben spontane Unternehmungen ohne große Diskussionen, und wenn die Chemie stimmt, brennen Sie lichterloh und sprühen vor Lebensfreude. Tauchen Schwierigkeiten auf, kann Ihr Feuer allerdings ebenso schnell wieder erlöschen. Die Energie, die eben noch in die Lust floss, macht sich dann als wütender Frust Luft. Wenn Sie gereizt werden, lodert Ihr Jähzorn auf, verraucht aber auch schnell, und oft tut es Ihnen hinterher leid.

Sie haben vor allem Ihre eigenen Absichten im Sinn, was der andere will oder nicht, spielt zunächst keine Rolle, wird sich ja zeigen. Erst einmal machen Sie Ihren Vorstoß, Sie sind das Zentrum Ihrer Aktivitäten. Geduld und Diplomatie sind auf der Ebene des Handelns Fremdworte für Sie.

Dieser Konstellation entsprechen Planeten im Widder oder im ersten Haus, besonders Sonne und Mars, ein Widder-Aszendent oder Mars im Aspekt zu Sonne oder Mond oder an den Hauptachsen.

Der Mars in den Häusern

Durch dick und dünn (Mars im 8. Haus)

Mit dieser Konstellation wollen Sie es wissen. Sie suchen einen Partner, mit dem Sie tiefe Erfahrungen ohne Begrenzung durch Tabus machen können. Vermutlich denken Sie dabei zunächst vor allem an die lustvolle, leidenschaftliche Seite, und die ist ganz sicher gegeben. Doch es gibt auch die andere Seite der Medaille, die Sie mit den dunklen Aspekten Ihrer Persönlichkeit in Berührung bringt. Hier gilt: Wer A sagt, muss auch B sagen! In einer Beziehung, die bis auf den Grund gehen will, kommen alle Aspekte ans Tageslicht. Das mag Sie vielleicht erschrecken, doch eigentlich ist das eine frohe Botschaft, denn was sich Ihrem Bewusstsein erschließt, kann auch bearbeitet und aufgelöst werden.

Auf dem Weg dorthin begegnen Sie auf jeden Fall dem Thema Macht/Ohnmacht. Sie entdecken Ihre eigenen manipulativen Tendenzen, um die Situation unter Kontrolle zu behalten, oder Sie erleben diesen Aspekt durch Ihren Partner. Meist sind beide an diesem Machtspiel beteiligt, das manchmal allerdings den Charakter eines Spiels auch verlieren kann.

Wenn Sie sich in Liebe zusammenfinden und um Selbsterkenntnis bemüht sind, bleiben Sie nicht bei Schlammschlachten stehen, sondern verstehen den anderen als Spiegel und damit als Lehrer, und zwar nicht als einen mit erhobenem Zeigefinger, sondern sozusagen als "Meisterbrocken", der auf Ihrem Weg liegt und durch den Sie quasi hindurch müssen, um für sich weiterzukommen. Weichen Sie aus, wozu es Sie sicher manches Mal gelüstet, nehmen Sie sich die Chance des Durchbruchs, der Befreiung aus alten Abhängigkeiten. Auch ein neuer Partner wird Sie mit genau diesem Punkt wieder in Berührung bringen, denn er liegt in Ihnen selbst. Umgekehrt haben Sie diese Meisterfunktion auch für Ihren Partner.

Manches Stück des gemeinsamen Weges ist daher sicher bitter, doch das Licht am Ende des Tunnels gibt Ihnen den Anreiz und die Kraft, ihn zu durchschreiten. Der Lohn ist eine tiefe Liebe, die dem innersten Wesen in Ihnen und dem anderen gilt und auf gegenseitiger Achtung und Anerkennung beruht. Sie sind zu einem Team geworden, das extreme Herausforderungen zu meistern versteht.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im achten Haus oder im Skorpion, besonders Sonne oder Mars, einem Skorpion-Aszendenten oder Pluto im Aspekt zu Sonne oder Mars oder am Aszendenten.

Die Mars-Aspekte

Sensible Annäherung (Mars Trigon Rad-Neptun)

Einfühlungsvermögen, Intuition und Hilfsbereitschaft prägen Ihr Handeln. Sie sind ein Idealist und Träumer und stolpern manchmal über die realen Härten des Lebens. In der Annäherung sind Sie sehr vorsichtig und behutsam, denn Ihre Sensibilität macht Sie verletzlich. Vor direkten Konfrontationen weiche Sie lieber aus, Sie hoffen auf eine weiche Landung.

Sie brauchen einen Partner, der auf die leisen Töne zwischen den Zeilen achtet und Sie liebevoll behandelt. Nur so können Sie Ihren Zauber entfalten. Durch Ihre Tendenz, Ideal und Wirklichkeit zu vermischen, verstricken Sie sich zuweilen in Illusionen. Wunschdenken und Befürchtungen diktieren dann Ihr Handeln. Aus Angst, über den Tisch gezogen zu werden, können Sie sich auch in Verdächtigungen oder böse Ahnungen hineinsteigern, es fehlt Ihnen dann der nüchterne Abstand.

Ihr Durchsetzungsvermögen ist nicht besonders stark ausgeprägt, Sie trauen sich nicht ohne weiteres, Ihr Recht zu fordern. Oft schlummern Selbstwertzweifel in Ihnen und überdecken Ihre latenten Aggressionen. Lieber machen Sie einen Rückzieher, als zu kämpfen. Für andere gelingt es Ihnen leichter etwas zu verlangen als für sich selbst. In einer helfenden Tätigkeit können Sie sich gut entfalten, Sie haben ein Herz für Menschen, die sich nicht im vollen Sonnenschein des Lebens bewegen, denn Sie kennen das Gefühl, verwundbar zu sein und am Rande zu stehen.

Um sich in einer Partnerschaft voll anvertrauen zu können, brauchen Sie die Gewissheit, nicht ausgenutzt und betrogen zu werden, besonders auf der seelischen Ebene. Sonst ziehen Sie sich in Ihren inneren Kokon zurück und sind für den anderen nicht erreichbar.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Sonne, Mars oder Aszendent in den Fischen, Neptun am Aszendenten, im ersten Haus oder im Widder, Sonne oder Mars im zwölften Haus.

Vom Machtkampf zur Selbstbestimmung (Mars Opposition Rad-Pluto)

Ob es Ihnen bewusst ist oder Sie es sich eingestehen, Sie haben ein starkes Machtbedürfnis. Zumindest spielt das Thema Macht/Ohnmacht eine große Rolle in Ihren Beziehungen. Oft erleben Sie sich zunächst am Ohnmachtspol und erleiden Machtausübung in Form von Manipulation, Kontrolle und Unterdrückung durch den Partner. Dies kann alle Abstufungen von subtil bis grob annehmen. Sie fühlen sich auf jeden Fall gefesselt und in Ihrer eigenen Durchsetzung gehemmt.

Diese Verhaltensprägung kann schon sehr früh in der Kindheit stattgefunden haben und wird dann automatisch auf einen Partner übertragen, der mit seinen Anlagen in das Schema passt. Sie ziehen mit schlafwandlerischer Sicherheit einen solchen Partner an, denn letztlich wollen Sie diesen Aspekt erlösen und Ihre Kraft selbst in Besitz nehmen.

Die Aufgabe und die Chance einer entsprechend intensiven und leidenschaftlichen Beziehung ist, sich über die Dynamik zwischen Macht und Ohnmacht klar zu werden und Ihren eigenen Anteil daran zu erkennen. Den anderen zu beschuldigen und anzuschwärzen, befreit Sie nicht von Ihrer Beteiligung am Spiel. Es nützt auch nichts, sich selbst anzuklagen und in Sack und Asche zu hüllen.

Es geht darum, mit klarem Blick die eigenen verborgenen Motive zu erforschen und Zugang zu der zurückgehaltenen Kraft zu finden, die sich meist in ohnmächtiger Wut zeigt. Dass die geballte Ladung im Untergrund Angst machen kann, liegt auf der Hand. Doch wenn Sie sie stückweise befreien, vielleicht auch mithilfe einer geeigneten Therapie, lassen Sie sich nicht länger gängeln, sondern ziehen bewusst Ihre Grenzen und haben auch keine Lust mehr, den anderen durch Manipulation auf Ihren Kurs zu bringen.

Durch die aufrichtige Selbstanalyse setzen Sie sich in die Lage, direkt und ohne verdeckte Machenschaften Ihre Absichten durchzusetzen. Ein faires, kraftvolles Miteinander kann beginnen, das beide zu ihren inneren Tiefen und lichten Höhen führt. Die eigene Verwandlung steht im Mittelpunkt, dann hören Fremdbestimmung und Feinbilder auf. Die Liebe hat gewonnen!

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Sonne, Mars oder Aszendent im Skorpion, Pluto am Aszendenten und im ersten Haus, Sonne oder Mars im achten Haus.

6. Lilith - Das ungezähmte Weibliche

Lilith, auch der Schwarze Mond genannt, ist kein Planet, sondern ein fiktiver, berechenbarer Punkt. Er ist der erdnächste Endpunkt der Achse durch die elliptische Mondbahn um die Erde, der erdfernste Punkt liegt am anderen Ende dieser Achse. Seine Umlaufbahn beträgt etwa 8 Jahre, 10 Monate und einige Tage.

Seit einigen Jahren wird dieser sensitive Punkt in der Astrologie berücksichtigt. Da die Erfahrung mit diesem Punkt noch nicht so fundiert ist wie mit den Planeten, werden im Folgenden nur die Stellungen der Lilith in den Zeichen und Häusern beschrieben.

Lilith symbolisiert die dunkle Seite des Mondes, die verborgenen Aspekte des Weiblichen, die durch Religion, Kultur und Gesellschaft des Patriarchats in den letzten Jahrtausenden als bedrohlich und verwerflich verteufelt und verdrängt wurden. Zu Beginn des Wassermannzeitalters öffnen sich die Tore zu diesen unbewussten Inhalten und Potenzialen wieder und finden Eingang in das Bewusstsein.

Daher enthüllt die Stellung von Lilith im Horoskop Aspekte der Persönlichkeit, die für Frauen eine bedeutsame Lücke im Verständnis der eigenen Weiblichkeit schließen und Männern ihre unbewusste Faszination und zugleich Angst vor dem wilden, ungestümen, von ihnen unabhängigen Weiblichen bewusst machen. Lilith symbolisiert nicht das adrette, harmlose Weibliche, sondern die Rebellin, die Erstarres aufrührt und in Bewegung bringt und sich dafür in ein verführerisches Gewand kleidet, das von Erotik durchwirkt ist.

Der Einfluss von Lilith mag bekämpft werden, ist aber unwiderstehlich. Frauen können sich nicht hinter ihrer angepassten Rolle verstecken, Männer nicht bei ihrer rationalen Zugeknöpftheit bleiben. Lilith enthält also einigen Zündstoff und viel Befreiungspotenzial! Das Ziel ist Bewusstwerdung und der Weg dorthin nicht kostenlos, er führt auch durch Leiden und Schmerzen und verlangt Opfer. Lilith bricht alte Krusten auf, damit neues, freies Leben entstehen kann. Eine Herausforderung und ein Quell der Erneuerung in jeder Beziehung!

Lilith in den Zeichen

Echte Souveränität ist Voraussetzung (Lilith im Löwen)

Sie sind eine stolze, kreative Frau, die wie eine Königin in ihrem Reich herrscht. Sie suchen einen starken, ebenbürtigen Mann, auf den Sie das idealisierte Bild des strahlenden Vaters projizieren können. Um sich in Ihrer schönsten Macht und Gestaltungskraft erleben zu können, brauchen Sie einen Partner, der Sie erkennt, Sie jenseits aller äußeren Qualitäten im Kern versteht und Ihnen achungsvoll begegnet.

Doch was kommt dann? Sie sind nicht bereit, Ihr Königreich zu teilen, Sie wollen autonom sein. Der Partner muss also die gleiche Autonomie und Souveränität zeigen und sich höflich wieder entfernen können, ohne seine Würde einzubüßen. Ist er dazu nicht in der Lage, wird er zum Sohngeliebten degradiert, der nur bedingt Zugang zu Ihrem Palast hat. Mit einer gewissen Herablassung handeln Sie ihn als Gespielen auf Abruf.

Lieber wählen Sie die Einsamkeit, die "Splendid Isolation", als von Ihrem Anspruch abzulassen. Sie wollen ein ekstatisches Leben führen, sich in Ihrer ganzen Bandbreite zum Ausdruck bringen, durch Ihre Besonderheit faszinieren, darunter tun Sie's nicht. Finden Sie in einem Partner nicht die entsprechende Resonanz, halten Sie Ihren inneren Schatz zurück und wirken sogar manchmal gehemmt. Erst in den liebenden, bewundernden Augen Ihres "Königs" entfesseln Sie Ihr wahres Temperament und Ihre Lust, denn Sie sind in Ihrem Stolz sehr verletzlich und brauchen einen Widerhall, der Sie trägt.

Sonst käme es Ihnen vor, als würden Sie Ihren königlichen Auftritt vor den unverständigen Zuschauern eines Provinztheaters vollführen und der Lächerlichkeit preisgegeben sein. Sie verlangen einen kompetenten Kunstkritiker, der Ihnen bis in die feinen Nuancen folgen kann und Ihre Qualität zu schätzen weiß.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im Löwen oder im fünften Haus oder im Aspekt zur Sonne.

Lilith in den Häusern

Freunde auf dem Prüfstand (Lilith im 11. Haus)

Freunde sind ein wichtiges Thema für Sie. Sie haben das Bedürfnis, zu einer Gruppe zu gehören, die auf der Gleichwertigkeit aller Mitglieder beruht, denn nur so ist Vertrauen möglich, Hierarchien lassen dies nicht zu. Diese Gleichwertigkeit hat nicht unbedingt etwas mit Status zu tun, sondern mit Bewusstsein und Akzeptanz.

Entwickeln Sie sich in eine bestimmte Richtung und entfernen sich damit von dem Niveau eines Freundes, gibt es zwangsläufig einen Bruch. Selbst jahrelange Freundschaften können plötzlich zu Ende gehen, weil eine Weichenstellung nicht gleichermaßen bewältigt wird. Ein solcher Verlust kann sehr schmerzhaft sein, gleichgültig, ob Sie gehen oder der andere die Verbindung abbricht.

Manchmal haben Sie Schwierigkeiten, überhaupt Freunde zu finden, und fühlen sich abseits und ausgegrenzt, als wäre eine unsichtbare, unüberwindliche Mauer vorhanden. Sie möchten so gern dazugehören, fühlen sich jedoch fremd, selbst oder gerade wenn Sie versuchen, sich anzupassen. Dieser Versuch muss scheitern, denn die Frequenzen stimmen offenbar nicht überein.

Wenn Sie daraus negative Schlüsse über Ihren Wert ziehen, begeben Sie sich auf eine falsche Schiene und geraten in eine Sackgasse. Es geht vielmehr darum, zu sich zu stehen und die Menschen zu suchen, die zu Ihnen passen, die Ihren Themen und Anliegen entsprechen. Dort fällt es Ihnen spontan leicht, sich zu öffnen und mitzuteilen. Die Klarheit über sich selbst ist die Voraussetzung für einen produktiven Zugang zu anderen.

Ein weiterer Fallstrick ist falsch verstandene Unabhängigkeit. Freundschaft braucht zwar die Freiheit des einzelnen, aber auch Verbindlichkeit. Der wichtigste Aspekt dieser Verbindlichkeit ist innere Anteilnahme und Ehrlichkeit. Nur wenn Sie sich darauf einlassen, kommt eine echte Bindung zu Stande, die Sie in Ihrer Entwicklung weiterbringt. Freunde bieten die beste Möglichkeit, sich gegenseitig auch unbequeme Wahrheiten zu sagen, ohne dass gleich ein großer Krach folgt. Achtung und Vertrauen sind die Basis dazu.

Dies alles nehmen Sie sich, wenn Sie sich nicht einlassen und Ihre Unabhängigkeit propagieren. Letztlich bringen Sie sich damit ins Abseits und in die Isolation. Wenn Sie dort genug geschmort haben, haben Sie immer wieder die Möglichkeit, sich zu öffnen, denn jetzt kennen Sie den Preis.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im Wassermann oder im elften Haus oder im Aspekt zu Uranus.

